

Digitalisierungsprojekt

Klimaneutralität in kleinen und mittleren Unternehmen

Im Rahmen des Digitalisierungsprojektes wird eine Strategie entwickelt, mit der die Treppenmeister Partnergemeinschaft bis zum Jahr 2030 klimaneutral werden kann.



Quelle: Treppenmeister GmbH

Unternehmensprofil



Treppenmeister GmbH

Die Treppenmeister GmbH ist ein Franchise-Unternehmen im Bereich des Treppenbaus. Die selbständigen Franchise-partner in Deutschland und in den angrenzenden Staaten produzieren jährlich um die 25.000 Holztreppe

Herausforderung

Erste angefertigte Treibhausgasbilanzen mit stichprobenartiger Datenerhebung ergaben, dass das Unternehmen etwa 7500 Tonnen CO₂-Äquivalente pro Jahr ausstößt. Die gesamte Treppenmeister Partnergemeinschaft kompensiert die Menge an Treibhausgasen, welche sie noch nicht vermeiden bzw. reduzieren können. Das Unternehmen steht vor der Herausforderung, den Treibhausgasausstoß weiter zu reduzieren und in den kommenden Jahren möglichst ohne Kompensation klimaneutral zu werden.

Zielsetzung

Das Ziel des Projektes ist es, eine Strategie zu entwickeln, mit der die Partnergemeinschaft bis zum

Jahr 2030 Treibhausgasemissionen reduzieren und klimaneutral werden kann. Darüber hinaus soll ein prototypisches Werkzeug entwickelt werden, das es Unternehmen mit Partnerbetrieben erlaubt, auf Basis von Verbrauchswerten Treibhausgasemissionen (auch für einzelne Betriebe) zu berechnen bzw. abzuschätzen.

Projektbeschreibung

Im Rahmen eines Kick-Off-Workshops wird das gemeinsame Projektziel definiert und ein Zeitplan mit Meilensteinen aufgesetzt. Im zweiten Schritt werden die bestehenden Bilanzen gesichtet, analysiert und untersucht sowie die bereits durchgeführten Maßnahmen zur Treibhausgasreduzierung geprüft. Anschließend werden die

Emissionsziele bis zum Jahr 2030 definiert und die dafür notwendige Treibhausgasreduzierung pro Jahr festgelegt. Im vierten Schritt wird auf Basis der Treibhausgasbilanzen eine anfängliche Priorisierung der Maßnahmen zur Treibhausgasreduzierung durchgeführt. Abschließend wird ein Werkzeug entwickelt, mit dem kleine und mittlere Unternehmen auf Basis von Verbrauchswerten Treibhausgasemissionen berechnen und im Fall von mehreren Betrieben die Gesamtemissionen des Verbunds abschätzen können.